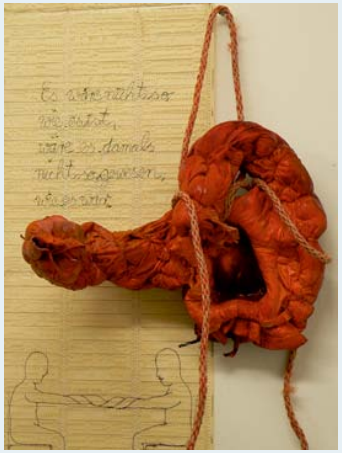
CAROLA WILLBRAND
Seitenstich

3. bis 24. März 2013



„Heute&Damals“ 2013

„Der Faden hält die Welt zusammen!
Seit Jahrzehnten arbeite ich mit der Metapher des Fadens, dem Ariadnefaden, dem Einfädeln, dem verlorenen Faden, dem gerissenen Faden.“ Carola Willbrand

Die Künstlerin zeichnet mit der Nähmaschine; sie näht Skulpturen aus getragenen Kleidungsstücken. Unter dem Aspekt ihres ‚erweiterten Handarbeitsbegriffs‘ ordnet sie ihre Arbeiten, die ein umfassendes Spektrum aufweisen. Die Technik der Collage kennzeichnet das Werk von Carola Willbrand: ausschneiden, hinzufügen, überlagern, einnähen von Zeichnungen, einbinden von Schrift, einnähen analoger s/w-Fotos in Skulpturen und in Künstlerbücher.

Im Brühler Kunstverein zeigt sie Zeichnungen und skulpturale Arbeiten wie das „Lichtmedaillon“, genäht aus einem getragenen Kleidungsstück und einem bearbeiteten s/w-Foto sowie Zeichnungen und Texte, genäht mit der Nähmaschine auf Lochkarten oder Tapeten, deren Aufhängungen - Strippen, Fäden, Seile aller Art - deutlich sichtbar sind.

Vernissage
Sonntag, 3. März 2013, 12.00 Uhr
Einführung: Dr. Gabriele Uelsberg

Finissage mit Künstlergespräch
Sonntag, 24. März 2013, 15.00 Uhr

GABRIELE HORNDASCH
Kigilser Penön

12. April bis 5. Mai 2013

„Kigilser Penön“ 2013, Detail

„Gabriele Horndasch ist Bildhauerin, doch das Spektrum ihrer Medien und Arbeitsweisen öffnet sich wesentlich weiter. Meist auf die jeweilige Situation eingehend produziert sie Installationen, Fotografien und Videos eigener Performances, Filmmontagen, Zeichnungen, Bild- und Textcollagen.
Gerne lässt sie sich vom Zufall zuspielen. So verwendet sie vorgefundenes, alltägliches Material, belässt es jedoch nie beim Readymade. Ausgediente Leuchtstoffschriftzüge aufgelöster Geschäfte, Found Footage (gefundenes Filmmaterial) aus Kinovorführräumen, Autoteile, Lesezeichen aus antiquarischen Büchern, zweckenthobene Utensilien verwandelt sie in neue Objekte mit einem ausgesprochen dynamischen Eigenleben.
Zwischen kunsthistorischen Zitaten und literarischen Reverenzen stellt sie überraschende Verbindungen her, die sich zu einem sehr eigenwilligen, subtilen Bezugsgeflecht verweben.“ Karin Barth

Die Ausstellung ist in Hagen im Rahmen der Kunstachse NRW vom 30.6.2013 bis 28.7.2013 im HAGENRING e.V. zu sehen.

Vernissage
Freitag, 12. April 2013, 19.30 Uhr
Einführung: Dr. Doris Krystof

Finissage mit Künstlergespräch
Sonntag, 5. Mai 2013, 15.00 Uhr

SONDERVERANSTALTUNGEN

Exkursion ins Arp Museum Bahnhof Rolandseck

Herr Georg Ingensiep, Architekt und BKV-Mitglied der ersten Stunde, führt durch die dem Architekten Richard Meier gewidmete Ausstellung „Richard Meier. Building as Art“ im Arp Museum Bahnhof Rolandseck in Remagen.

Dienstag, 26. Februar 2013, 12.45 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Brühl (DB) an der Radstation,
es ist keine Anmeldung erforderlich.

griffelkunst

Ausstellung der griffelkunst-Vereinigung Hamburg e.V.
zur Frühjahrswahl 2013
Gezeigt werden Druckgrafiken und Fotografien u.a. von Fernando de Brito, Herbert List, Thomas Killper, Kai Schiemenz und Daniel Spoerri.

Sonntag, 12. Mai 2013 von 11.00 bis 16.00 Uhr
Alte Schlosserei des Marienhospitals Brühl

Vorankündigung:

INTERIM 13
Mitgliederausstellung des Brühler Kunstvereins

9. bis 23. Juni 2013

Vernissage
Sonntag, 9. Juni 2013, 11.00 Uhr

Finissage mit Künstlergespräch
Sonntag, 23 Juni 2013, 15.00 Uhr

Die ausstellenden Künstler werden noch bekannt gegeben.

Aktuelle Informationen und weitere Termine
finden Sie auf der Webseite: www.bruehler-kunstverein.de.